

07.12.2023 – 21:47 Uhr

ARTBIO schließt eine überzeichnete und aufgestockte Serie-A-Finanzierung in Höhe von 90 Millionen US-Dollar ab, um die Entwicklung der Pipeline und der Isotopentechnologie einer neuen Klasse von Alpha-Radioliganden-Therapien voranzutreiben

Cambridge, Massachusetts, Oslo, Norwegen, London und Basel, Schweiz (ots/PRNewswire) -

Die Finanzierung wurde gemeinschaftlich von Third Rock Ventures und einem nicht namentlich genannten Healthcare-Fonds angeführt. Bedeutende Investitionen kamen auch von den bisherigen Investoren F-Prime Capital und Omega Funds

Die neuen Finanzmittel werden ARTBIO bei der Konsolidierung der firmeneigenen Pb212-Isolationstechnologie AlphaDirect™ und des dezentralen Produktionsnetzwerks helfen, das führende Programm AB001 zur Behandlung von Prostatakrebs in der Klinik vorantreiben und die Pipeline des Unternehmens weiter ausbauen

Das Management-Team wird durch die Ernennung der beiden Experten für Radiopharmazie, Dr. pharm. Philippe Dasse und Daniel Rossetto, erweitert

ARTBIO, Inc. (ARTBIO), ein in der klinischen Phase tätiges radiopharmazeutisches Unternehmen, das an der Entwicklung einer neuen Klasse von zielgerichteten Alpha-Radioliganden-Therapien (ART) arbeitet, gab heute den Abschluss einer überzeichneten und aufgestockten Serie-A-Finanzierung in Höhe von 90 Millionen US-Dollar bekannt, die gemeinsam von Third Rock Ventures und einem namentlich nicht genannten Healthcare-Fonds durchgeführt wurde. Daneben haben sich auch die Seed-Lead-Investoren F-Prime Capital und Omega Funds maßgeblich an der Finanzierung beteiligt. Die vorangegangene Seed-Investitionsrunde des Unternehmens in Höhe von 23 Millionen US-Dollar wurde im Juni 2023 bekannt gegeben.

Parallel zum Abschluss der Serie A hat ARTBIO die Branchenveteranen Dr. pharm. Philippe Dasse, der als technischer Leiter tätig sein wird, und Dr. Daniel Rossetto, der als Leiter und Senior-Vizepräsident für die Bereiche Lieferkette und externe Fertigung zuständig sein wird, ernannt. Philippe und Daniel werden in diesen Funktionen die Entwicklung und den Ausbau des einzigartigen dezentralen Produktionsnetzwerks von ARTBIO leiten, um die klinische Pipeline des Unternehmens zu unterstützen.

„Wir freuen uns sehr über die Unterstützung durch unsere neuen und bestehenden Investoren, darunter Third Rock Ventures, F-Prime Capital und Omega Funds. Diese Gruppen steuern wichtiges Fachwissen im Bereich der Unternehmensskalierung und der Pipeline-Entwicklung bei, was für die weitere Entwicklung unserer Programme und Pipeline von unschätzbarem Wert sein wird“, so Dr. Emanuele Ostuni, Geschäftsführer von ARTBIO. „Das nächste Jahr wird für unser Unternehmen von großer Bedeutung sein, da wir unser führendes Programm AB001 und unsere gesamte Pipeline vorantreiben und mit unserer AlphaDirect™-Technologie zugleich ein dezentrales Produktionsnetzwerk weiterentwickeln werden. Die Verstärkung des ARTBIO-Teams durch Philippe und Daniel trägt auch dazu bei, unsere Expertise im Bereich der Herstellung zu vertiefen, um eine effiziente Herstellung und nahtlose Bereitstellung unserer neuartigen Pb212-Alpha-Radioliganden-Therapien für Patienten zu gewährleisten.“

„Die von dem hervorragenden Expertenteam von ARTBIO geleistete Grundlagenarbeit hat das Potenzial von Alpha-Radioliganden-Therapien belegt und wir sind sehr zuversichtlich, dass dieses Team das heutige Paradigma der Krebsbehandlung revolutionieren kann“, so Jeff Tong, Partner bei Third Rock Ventures. „ARTBIO befindet sich derzeit in einer rasanten Skalierungsphase und wir freuen uns darauf, das Wachstum durch unsere umfassende Expertise in den Bereichen Forschung, Entwicklung und Betrieb zu unterstützen.“

Die Ernennung von Philippe und Daniel in das Managementteam stärkt die Kompetenzen des Unternehmens in dieser kritischen Phase. In seiner Rolle als technischer Leiter wird Philippe die Entwicklung der firmeneigenen AlphaDirect™-Technologie von ARTBIO und den Aufbau des dezentralen Produktionsnetzwerks des Unternehmens leiten. Bis vor kurzem war Philippe Leiter der technischen Abteilung für Radioligandentherapien bei Novartis Oncology. Philippe war außerdem der erste Mitarbeiter von Advanced Accelerator Applications im Jahr 2002, einem 2018 von Novartis übernommenen Unternehmen. Dort übernahm er bis zu seinem Ausscheiden aus dem Unternehmen zunehmend Verantwortung und leitete alle technischen Abläufe.

„Ich freue mich sehr, Teil dieses talentierten und leidenschaftlichen Teams zu werden, um die nächste Innovationswelle im Bereich der Radiopharmazeutika mitzugestalten, die Grenzen der Plattform zu erweitern und ein neues Herstellungsparadigma zu entwickeln, bei dem ich meine bisherigen Erfahrungen einbringen kann und das sich an die Anforderungen von kurzlebigen Alpha-Strahlern anpasst“, sagte Dr. Dasse.

In seiner Rolle als Leiter und Senior-Vizepräsident für die Bereiche Lieferkette und externe Fertigung wird Daniel die Bemühungen zur Stärkung der Lieferkettenlogistik und der Fertigungspartnerschaften des Unternehmens vorantreiben, um den nahtlosen Vertrieb von ARTs zu gewährleisten. Daniel kann auf eine langjährige Karriere in der pharmazeutischen Produktion zurückblicken und war zuletzt als Internationaler Leiter der Lieferkette bei Advanced Accelerator Applications, Novartis, tätig. In dieser Position leitete Daniel ein vielfältiges Team, mit dem er ein schnelles und agiles internes und externes Liefernetzwerk aufbaute, um das klinische und kommerzielle RLT-Portfolio, zu dem auch PLUVICTO® für Prostatakrebspatienten gehörte, bereitzustellen.

„Die starke Serie-A-Finanzierung ist ein klares Zeichen für das differenzierte Nutzenversprechen und das Potenzial der ARTBIO-

Plattform. Sie ist auch eine Anerkennung für die schnellen Fortschritte, die das Team gemacht hat", so Dr. med. Ted Love, Vorstandsvorsitzender von ARTBIO und Vorstandsvorsitzender der Biotechnology Innovation Organization (BIO). „Wir sind überaus dankbar, derart hochkarätige Investoren und assoziierte Vorstandsmitglieder gewonnen zu haben, deren fundierte Erfahrung in der Arzneimittelforschung und -entwicklung sowie im Aufbau von Unternehmen uns bei der weiteren Entwicklung unserer innovativen Pipeline von großem Nutzen sein wird."

Informationen zu ARTBIO

ARTBIO ist ein radiopharmazeutisches Unternehmen in der klinischen Phase, das die Krebsbehandlung durch die Entwicklung einer neuen Klasse von Alpha-Radioliganden-Therapien (ART) neu definiert. Der einzigartige ARTBIO-Ansatz wählt das optimale Alpha-emittierende Isotop (Pb212) und tumorspezifische Zielstrukturen aus, um hochgradig zielgerichtete Therapeutika zu entwickeln. Die AlphaDirect™-Technologie des Unternehmens, ein neuartiges Pb212-Isolationsverfahren, ermöglicht einen dezentralen Herstellungsansatz für die zuverlässige Produktion und Bereitstellung von ART. ARTBIO treibt drei Pipeline-Programme voran, wobei sich das Hauptprogramm AB001 derzeit in den ersten Studien am Menschen befindet. ARTBIO kann auf ein langjähriges wissenschaftliches Erbe zurückblicken: fast ein Jahrhundert Pionierarbeit auf dem Gebiet der Strahlentherapie an der Universität Oslo und dem Radium Hospital in Norwegen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.artbio.com und folgen Sie uns auf LinkedIn (@artbio-inc) und Twitter (@artbio_inc).

Logo - https://mma.prnewswire.com/media/2106824/ARTBIO_Logo.jpg

View original content:<https://www.prnewswire.com/de/pressemitteilungen/artbio-schlieWt-eine-uberzeichnete-und-aufgestockte-serie-a-finanzierung-in-hohe-von-90-millionen-us-dollar-ab-um-die-entwicklung-der-pipeline-und-der-isotopentechnologie-einer-neuen-klasse-von-alpha-radioliganden-therapien-voran-302009445.html>

Pressekontakt:

Marites Coulter,
marites.coulter@vergescientific.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100096127/100914289> abgerufen werden.